



# Sonder-Pfarrblatt

## Dreistetten und Piesting

# Corona-Info

Liebe Pfarrangehörige,

in dieser für uns alle schwierigen und herausfordernden Zeit der Corona-Krise wende ich mich mit dieser Sonderausgabe unseres Pfarrblattes an euch. Sie beinhaltet einen Auszug aus der Erklärung der Österreichischen Bischofskonferenz, zwei Gebete für diese Zeit sowie Informationen über die Auswirkungen der staatlichen und kirchlichen Maßnahmen auf unser Pfarrleben und über verschiedene kirchliche Angebote zum geistlichen Leben.

Die Österreichische Bischofskonferenz hat unter dem Titel „Gott – richte uns wieder auf (Ps 80,4)“ ein Wort der Zuversicht und Hoffnung in der Corona-Krise veröffentlicht. Darin heißt es unter anderem:

„Wir alle sind von der aktuellen Pandemie intensiv betroffen und erleben eine Ausnahmesituation, die es in dieser Weise noch nie gegeben hat. Als Bischöfe Österreichs sprechen wir allen Kranken und deren Angehörigen Trost zu und versichern, sie verlässlich in unsere Gebete einzuschließen. Allen, die für Kranke, Pflegebedürftige und besonders schutzbedürftige Personen tätig sind und dabei außerordentlichen Belastungen ausgesetzt sind, gilt unser herzlicher Dank. Sie leisten einen unschätzbaren Dienst! Ebenso gebührt hoher Respekt und Dankbarkeit allen Personen, die aktuell die Versorgung und Sicherheit unseres Landes und das Funktionieren des Staates aufrechterhalten.“

Die Katholische Kirche unterstützt in vollem Umfang die staatlichen Maßnahmen und will dazu beitragen, dass die Krise möglichst rasch gemeinsam bewältigt werden kann. Unser Glaube an Jesus Christus ist dazu eine kostbare Hilfe, eine Quelle der Geduld und eine unersetzbare Solidaritätskraft, die es jetzt ganz dringend braucht, .....Für andere da zu sein und dabei den körperlichen Kontakt zu meiden, rettet jetzt Leben. Diese Haltung entspricht in der gegenwärtigen Situation einer richtig verstandenen christlichen Selbst- und Nächstenliebe. Das Wort Gottes und das Gebet sind aktuell die wichtigste geistliche Nahrung, die wir alle für diese Haltung benötigen.....

Alle können dazu beitragen, dass wir trotz gebotener körperlicher Distanz einander dennoch im Herzen nahe sind und einander beistehen. Familien leisten Großes in diesen Tagen und sind zugleich gefordert, dass die gebotene Nähe nicht in Enge und Konflikt umschlägt. Wir sind daher aufgerufen zu Barmherzigkeit, gelebter Sanftmut, Geduld, Achtsamkeit und Dankbarkeit sowie zum gemeinsamen Beten in der Familie. Menschen, die alleine leben, brauchen unsere Aufmerksamkeit und den Blick auf Lösungen. Sich innerhalb der gebotenen physischen Distanz um sie zu sorgen, ist eine große gesellschaftliche Aufgabe und umschließt Familie, Nachbarn, Freunde und die öffentliche Hand. Gebet und Glaube in Verbundenheit sind gerade in Notsituationen Kraftquellen des Lebens. In dieser Haltung und gestärkt durch ein religiöses Leben werden wir sicher die gegenwärtige Krise gemeinsam meistern können.“

Euer Pfarrer

Valentin

## **Gebete:**

### **Gebet der Zuversicht**

Herr, Du Gott des Lebens, betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu Dir. Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist und bitten um Heilung für alle Erkrankten.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.

Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie, und allen Pflegenden Kraft in ihrer extremen Belastung.

Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen. Wir danken Dir für alle, die mit vielfältigen Diensten die Sicherheit und Versorgung unseres Landes aufrechterhalten. Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten. Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne mussten, sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben. Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen, berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit, dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.

Von ganzem Herzen flehen wir, dass die Epidemie abschwilt und dass die medizinischen Einrichtungen auch künftig den übermäßigen Anforderungen entsprechen können.

Wir beten, dass die Zahl der Infizierten und Erkrankten abnimmt und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur vertrauten Normalität.

Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen.

Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist.

Wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren.

Du allein bist ewig, Ursprung und Ziel von allem - immer liebend.

Getragen vom Frieden, der von Dir kommt, werden wir die Krise bestehen.

Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen,

Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht und macht uns bereit, offen und aufmerksam für das Leben.

Jesus, wir vertrauen auf Dich!

Heilige Maria, Mutter unseres Herrn, und alle heiligen Frauen und Männer, Nothelfer und Schutzpatrone unseres Landes, bittet für uns! Amen.

### **Gebet um Beistand**

Jesus, unser Gott und Heiland, in einer Zeit der Belastung und der Unsicherheit für die ganze Welt kommen wir zu Dir und bitten Dich:

- für die Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert wurden und erkrankt sind;
- für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben;
- für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich mit großem Einsatz um die Kranken kümmern;
- 
- für die politisch Verantwortlichen in unserem Land und international, die Tag um Tag schwierige Entscheidungen für das Gemeinwohl treffen müssen;
- für diejenigen, die Verantwortung für Handel und Wirtschaft tragen;
- für diejenigen, die um ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz bangen;
- für die Menschen, die Angst haben, nun vergessen zu werden;
- für uns alle, die wir mit einer solchen Situation noch nie konfrontiert waren.

Herr, steh uns bei mit Deiner Macht; hilf uns, dass Verstand und Herz sich nicht voneinander trennen.

Stärke unter uns den Geist des gegenseitigen Respekts, der Solidarität und der Sorge füreinander. Hilf, dass wir uns nicht innerlich voneinander entfernen. Stärke in allen die Fantasie, um Wege zu finden, wie wir miteinander in Kontakt bleiben. Wenn auch unsere Möglichkeiten eingeschränkt sind, um uns in der konkreten Begegnung als betende Gemeinschaft zu erfahren, so stärke in uns die Gewissheit, dass wir im Gebet durch dich miteinander verbunden sind.

Wir stehen in der Fastenzeit. In diesem Jahr werden uns Verzicht aufgelegt, die wir uns nicht freiwillig vorgenommen haben und die unsere Lebensgewohnheiten schmerzlich unterbrechen.

Gott, unser Herr, wir bitten Dich: Gib, dass auch diese Fastenzeit uns die Gnade schenkt, unseren Glauben zu vertiefen und unser christliches Zeugnis zu erneuern, indem wir die Widrigkeiten und Herausforderungen, die uns begegnen, annehmen und uns mit allen Menschen verstehen als Kinder unseres gemeinsamen Vaters im Himmels. Sei gepriesen in Ewigkeit. Amen.

### **Kirchliche Anordnungen/Informationen aus der Pfarre**

- Versammlungen aller Art (in geschlossenen Räumen und im Freien) bedeuten ein hohes Übertragungsrisiko und sind bis auf weiteres abzusagen.
- Gottesdienste finden bis auf weiteres nicht mehr statt. Die Gläubigen sind eingeladen, über Medien teilzunehmen und sich im Gebet zuhause anzuschließen.
- Sämtliche aufschiebbare Feiern (Taufen, Hochzeiten, usw.) sind zu verschieben.
- Begräbnisse sollen im kleinsten Rahmen und am Grab stattfinden. Das Requiem, bzw. andere liturgische Feiern im Rahmen des Begräbnisses, sind auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.
- Weitere Versammlungen (Sitzungen, Bibelrunden, Sakramentenvorbereitungen, ...) sind abzusagen.
- Die Erstkommunion ist sowohl in Dreistetten (vorgesehener Termin 26.4.) als auch in Piesting (vorgesehener Termin 3.5.) auf unbestimmte Zeit verschoben. Die neuen Termine werden nach der behördlichen Freigabe von regulären Veranstaltungen, bestimmt werden.
- Ob es bei den vorgesehenen Terminen für die Firmung (Dreistetten 23.5, Piesting 6.6.) bleibt, ist derzeit noch offen.
- Pfarrkanzlei: Kontaktaufnahme ausschließlich telefonisch (02633/42264) oder per Mail ([pfarre.dreistetten@katholischekirche.at](mailto:pfarre.dreistetten@katholischekirche.at); [pfarre.piesting@katholischekirche.at](mailto:pfarre.piesting@katholischekirche.at))
- Kontaktmöglichkeiten in seelsorglichen Anliegen:  
Pfr. Valentin Zsifkovits (0676/7653774; [valentin.zsifkovits@katholischekirche.at](mailto:valentin.zsifkovits@katholischekirche.at))  
PA Monika Postel (0664/7845937; [monika.postel@katholischekirche.at](mailto:monika.postel@katholischekirche.at))
- Telefonseelsorge: Notrufnummer 142 (ohne Vorwahl)

Sowohl die Pfarrkirche in Dreistetten als auch die Pfarrkirche Piesting sind tagsüber offen und stehen als Orte der Hoffnung für das **individuelle** Gebet zur Verfügung.

- Informationen zur Karwoche und für Ostern gibt es in einer weiteren Sonderausgabe unseres Pfarrblattes in der kommenden Woche!
- Es lohnt sich auch ein Blick auf die Homepage der beiden Pfarren:  
[www.pfarre-piesting.at](http://www.pfarre-piesting.at)  
[www.pfarre-dreistetten.at](http://www.pfarre-dreistetten.at)
- Es gibt eine spezielle Kinderseite für beide Pfarren mit Bastelideen, Ausmalbildern, vorgelesenen Geschichten, Liedern zum Mitsingen, Infos bezüglich Ostern, ...: [www.pfarre-piesting.at/kinderseite](http://www.pfarre-piesting.at/kinderseite)

## **Fernseh-Radio und Internetgottesdienste sowie weitere Angebote für das geistliche Leben**

### **Kindergottesdienste**

gibt es von der Pfarre Breitenfeld in Wien unter:  
<http://www.breitenfeld.info/kinderkirche/>

### **Sonntag:**

#### **TV**

09:00 Servus TV

09:30 ZDF (katholischer oder evangelischer Gottesdienst)

10:00 ORF III

#### **Radio**

10:00 Ö2 Niederösterreich

10:00 Radio Maria Österreich

10:15 Radio Klassik Stephansdom

### **Wochentag:**

#### **TV**

Bibel TV: täglich Gottesdienste sowie rund um die Uhr geistliche Impulse

K-TV: Täglich Gottesdienste sowie rund um die Uhr geistliche Impulse

ORF 3: Donnerstag 08:00 Hl. Messe mit Kardinal Schönborn

#### **Radio**

07:00,08:00 Radio Maria Österreich

12:00 Radio Klassik Stephansdom

18:20 Rosenkranzgebet mit den Bischöfen Österreichs

#### **Internet**

07:00 [www.vaticannews.va](http://www.vaticannews.va) Hl. Messe mit Papst Franziskus (in italienischer Sprache mit deutschem Kommentar)

08:00 Livestream Hl. Messe mit Kardinal Schönborn

#### **Tagesevangelium/Gedanken/Gebet:**

[www.tagesimpuls.org](http://www.tagesimpuls.org)

Weitere Informationen dazu auf der Homepage der Pfarre Piesting

## **Licht der Hoffnung**

---

Die katholische, evangelische und orthodoxe Kirche laden alle Gläubigen ein, täglich um 20 Uhr eine Kerze anzuzünden und ins Fenster zu stellen sowie das Vater unser zu beten. Die Priester/ die Geistlichen sind eingeladen, einen Segen zu sprechen. Darüber hinaus animieren die Kirchen, die Aktion auch via Social Media mit dem Hashtag **#lichterderhoffnung** auf möglichst vielen Plattformen bekanntzumachen und Fotos und Beiträge von der Aktion zu posten.

---

Liebe Pfarrangehörige! Macht mit bei dieser Aktion. Ich als Pfarrer werde mittun und im/vom Pfarrhof aus den Segen sprechen und für Euch erbitten. Auf diese Weise aber auch in all meinen Gebeten und in der privaten Feier der Hl. Messe denke ich an euch und bin ich mit euch verbunden.

**Gott segne euch und behüte euch! Er bewahre euch vor Erkrankung und Angst!**

**Er erfülle euer Herz mit Geduld und Güte, mit Hoffnung und Zuversicht.**

**Er halte euch in seiner schützenden und bergenden Hand!**

**Er führe und begleite euch durch die kommende Zeit!**

Das wünscht euch von Herzen Pfarrer Valentin

#### Impressum:

„Piestinger und Dreistetter Pfarrbrief“. Kommunikationsorgan für die Pfarren Piesting und Dreistetten.

Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarrer Mag. Valentin Zsifkovits, 2753, Wöllersdorferstr. 32.

e-mail: [pfarre.piesting@katholischekirche.at](mailto:pfarre.piesting@katholischekirche.at); [pfarre.dreistetten@katholischekirche.at](mailto:pfarre.dreistetten@katholischekirche.at) HP: [www.pfarre-piesting.at](http://www.pfarre-piesting.at); [www.pfarre-dreistetten.at](http://www.pfarre-dreistetten.at);

Duck: Im Eigenverlag; MitarbeiterInnen dieser Nummer: Valentin Zsifkovits, Monika Postel, Karl Schebesta;